



Inverter Salzelektrolyse

Bedienungsanleitung



Mr. Pure

Inhaltsverzeichnis

1	Warnungen	1
2	Produkteinführung	2
2.1	Produktspezifikation	2
2.2	Elektronische Anschlüsse	3
3	Aufbereitung des Poolwassers	5
3.1	Zugabe von Salz	5
3.2	Chemischer Wasserhaushalt	5
4	Bedienung des Steuergerätes	6
4.1	Allgemeine Bildschirmansicht	6
4.2	Chlor Produktion Modus Einführung	8
4.3	Einführung der LED-Anzeige	9
4.4	Grundlegende Befehle und Funktionen	9
4.5	Kombinationen und Betrieb	18
5	Salz-Nachfüllen	22
6	Instandhaltung	23
6.1	Reinigung der Zelle	23
6.2	Wartung der Redox-Sonde (nur Premium)	23
6.3	Wartung der pH-Sonde (Premium/Medium)	24
6.4	Wartung des Dosierers (optional)	25
7	Überwinterung	26
8	Überhitzungsschutz	26
9	WLAN-Einstellungen	27
9.1	Ablauf	27
9.2	OTA-Upgrade	30
9.3	Geräte-Freigabe	30
10	Fehlercode und Lösung	31
11	After-Sales-Unterstützung	33

1 Warnungen



WARNUNG: Allgemeine Informationen

1. Lesen Sie alle Anweisungen in diesem Handbuch und auf dem Gerät sorgfältig durch. Die Nichtbeachtung der Anweisungen kann zu Verletzungen führen. Dieses Dokument muss dem Pooleigentümer / Verwalter ausgehändigt werden, der diese Anleitung an einem sicheren Ort aufbewahrt.
2. Chemikalien können innere und äußere Verbrennungen verursachen. Um Tod, schwere Verletzungen und/oder Schäden an Geräten zu vermeiden, tragen Sie bei der Wartung oder Wartung dieses Geräts immer persönliche Schutzausrüstung (Handschuhe, Schutzbrille, Maske usw.). Dieses Gerät muss an einem ausreichend belüfteten Ort installiert werden.
3. Das Gerät darf nicht von Personen (einschließlich Kindern) mit eingeschränkten physischen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten oder mangelnder Erfahrung und mangelndem Wissen verwendet werden, es sei denn, sie wurden beaufsichtigt oder eingewiesen.
4. Kinder dürfen nicht mit diesem Gerät spielen. Die Wartung und Reinigung durch den Benutzer darf nicht von unbeaufsichtigten Kindern durchgeführt werden.
5. Das Chlorgasdosiergerät muss so angebracht oder befestigt sein, dass es nicht ins Wasser fallen kann.
6. Vermeiden Sie Schäden durch gefrierendes Wasser.
7. Verwenden Sie nur Originalteile von Aquark.
8. Eine Anleitung finden Sie auch auf <https://www.aquark.com/mr-pure-full-inverter-salt-chlorinator>.



WARNUNG: Elektrische Gefahr

1. Dieses Gerät ist nur für die Verwendung in Schwimmbädern vorgesehen.
2. Trennen Sie das Gerät vor Eingriffen oder Wartungsarbeiten vom Stromnetz.
3. Alle elektrischen Installationen müssen von einem qualifizierten und zugelassenen Elektriker gemäß den im Installationsland geltenden Normen durchgeführt werden.
4. Vergewissern Sie sich, dass das Gerät an eine Steckdose angeschlossen ist, die gegen Kurzschlüsse geschützt ist. Das Gerät muss außerdem über eine Sicherung und einen Fehlerstromschutzschalter mit einem Nennfehlerstrom von höchstens 30mA gespeist werden.
5. Prüfen Sie, ob die vom Produkt benötigte Versorgungsspannung mit der Spannung des Verteilungsnetzes übereinstimmt und ob die Stromversorgungskabel für den Leistungsbedarf des Produkts geeignet sind.
6. Um das Risiko eines Stromschlags zu verringern, verwenden Sie kein Verlängerungskabel, um das Gerät an das Stromnetz anzuschließen. Das Gerät direkt an eine Steckdose anschließen.
7. Dieses Gerät darf nicht verwendet werden, wenn das Netzkabel beschädigt ist. Es könnte zu einem elektrischen Schlag kommen. Ein beschädigtes Netzkabel muss vom Kundendienst oder einer ähnlich qualifizierten Person ausgetauscht werden, um Gefahren zu vermeiden.

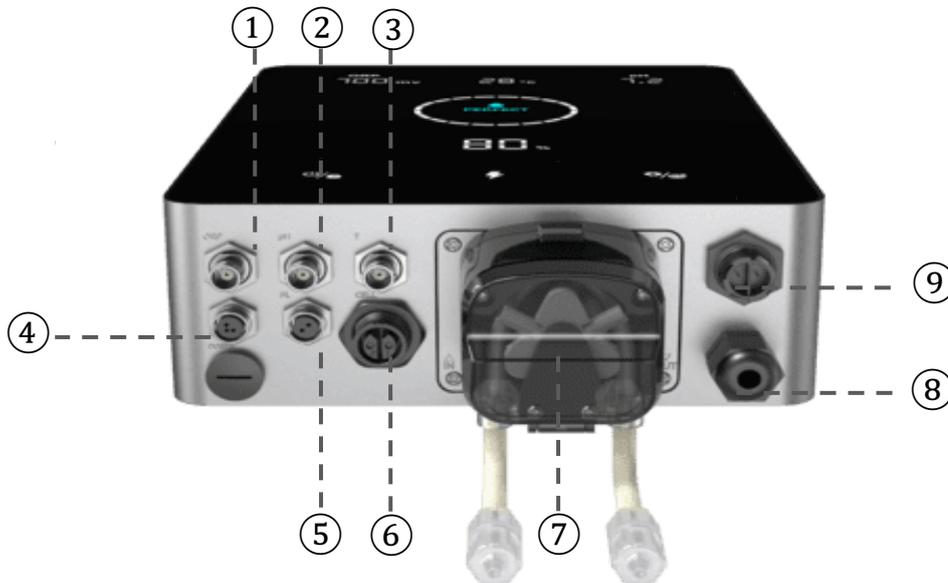
2 Produkteinführung

2.1 Produktspezifikation

Modell	MPS14	MPS22	MPS30	MPS34
Max. Chlorproduktion (g/h) (Salzgehalt: 3000 PPM)	14	22	30	34
Poololumen (m ³)	20-50	35-75	45-100	60-120
Empfohlener Salzgehalt(g/L)	1,8 - 5 (empfohlen 3g/L)			
Stromversorgung	AC 100 - 240V 50/60Hz			
Max. Ausgangsspannung	12V Gleichstrom			
Maximale Eingangsleistung (W)	85W	98W	127W	134W
Empfohlener Wasserfluss (m ³ /h)	5 – 20 (m ³ /h)			
Betriebswassertemperatur ()°C	10 - 40 °C			
Umgebungstemperatur ()°C	-5 - 42 °C			
Max. Druck für Elektrolysezelle (Bar)	3.0 Bar			
Sicherheitsklasse	IPX4			
Lebensdauer der Zelle (H)	Bis zu 12000 h			

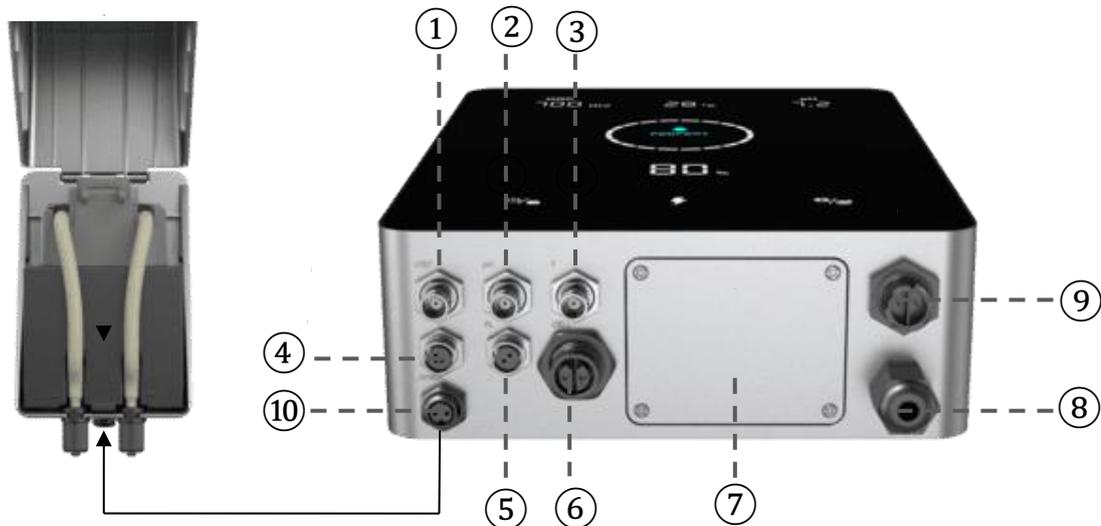
2.2 Elektronische Anschlüsse

2.2.1 Steuergerät mit eingebautem pH-Dosierer



Nei n.	Name des Hafens	Foto	Beschreibung	
1	ORP		BNC-Anschluss für ORP-Sensor	
2	pH-Wert		BNC-Stecker für pH-Sensor	
3	TEMP		BNC-Stecker für Temperatursensor (integriert mit dem pH-Sensor)	
4	485 KOM		1	485 - A
			3	485 - GND
			4	485 - B
5	Durchflussschalter		Anschluss für Strömungsschalter	
6	Leistung		Terminal für Zellenstrom	
7	Eingebauter pH-Dosierer		Links	Säureeinlass
			Rechts	Säureauslass
8	Leistungsaufnahme		AC-Netzanschluss (100-240V, 50/60Hz)	
9	AUX		Reservierter Stromanschluss	

2.2.2 Steuergerät mit externem pH-Regler



Nein.	Name des Hafens	Foto	Beschreibung
1	ORP		BNC-Anschluss für ORP-Sensor
2	pH-Wert		BNC-Stecker für pH-Sensor
3	TEMP		BNC-Stecker für Temperatursensor (integriert mit dem pH-Sensor)
4	485 KOM		1 485 - A
			3 485 - GND
			4 485 - B
5	Durchflussschalter		Anschluss für Strömungsschalter
6	Leistung		Terminal für Zellenstrom
7	Dekorative Platte		Externe pH-Dosierer-Dekorplatte
8	Leistungsaufnahme		AC-Netzanschluss (100-240V, 50/60Hz)
9	AUX		Reservierter Stromanschluss
10	Doser		Anschluss für externen pH-Dosierer

3 Aufbereitung des Poolwassers

Um das Poolwasser so aufzubereiten, damit die Salzelektrolyse aktiviert werden kann, muss seine chemische Zusammensetzung ausgeglichen und Salz hinzugefügt werden. Bestimmte Anpassungen an das chemische Gleichgewicht des Schwimmbeckens können mehrere Stunden dauern.

Die Prozedur **MUSS** daher lange **VOR dem** Einschalten des Chlorgasdosierers begonnen werden.

3.1 Zugabe von Salz

Fügen Sie das Salz 24 Stunden vor dem Einschalten der Salzelektrolyse hinzu, während die Filterpumpe in Betrieb ist. Achten Sie darauf, dass die empfohlene Salzmenge nicht überschritten wird.

Messen Sie den Salzgehalt 6 bis 8 Stunden, nachdem die Menge in das Schwimmbad gegeben wurde.

HINWEIS:

- Wenn das Wasser im Pool nicht frisch ist und/oder wenn es dazu neigt, gelöste Metalle zu enthalten, verwenden Sie einen Metallentferner gemäß den Anweisungen des Herstellers.
- Wenn Ihr Wasser zuvor mit einem anderen Produkt als Chlor (Brom, Wasserstoffperoxid, PHMB usw.) behandelt wurde, neutralisieren Sie dieses Produkt oder ersetzen Sie das gesamte Wasser im Pool.
- Bei Verwendung von Mineralsalz (Magnesiumchlorid und/oder Kaliumchlorid) ca. die 1,4-fache Menge an normalem Salz hinzufügen. (Optimaler Mineralsalzgehalt 4200ppm).
- Wenn Ihr Wasser aus einem Brunnen stammt, führen Sie eine Schockchlorung mit Trichlorisocyanursäure (2 kg/50 m³ Wasser) durch.

3.2 Chemischer Wasserhaushalt

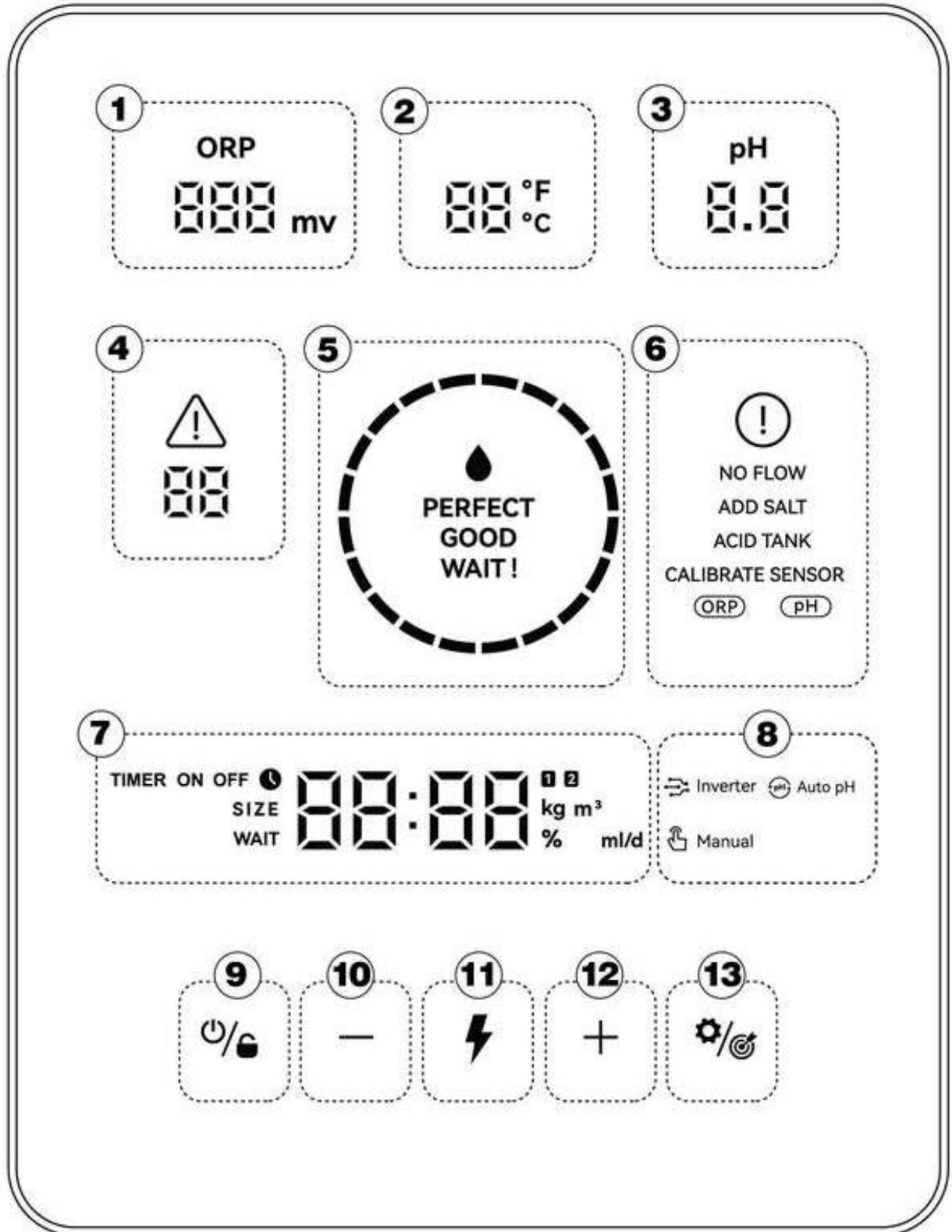
Das Wasser muss manuell ausgeglichen werden, **BEVOR** das Gerät in Betrieb genommen wird.

In der folgenden Tabelle sind die empfohlenen Konzentrationen zusammengefasst. Ihr Wasser sollte regelmäßig überprüft werden, um diese Konzentrationen aufrechtzuerhalten und die Oberflächenkorrosion oder -verschlechterung zu minimieren.

CHEMIE	Empfohlene KONZENTRATIONEN
Salz	Salz 1,8-5 g/L (empfohlen 3 g/L)
Freies Chlor	Freies Chlor 1,0 bis 3,0 ppm
pH-Wert	pH 7,2 bis 7,6
Cyanursäure (Stabilisator)	20 bis 30 ppm max, 0 ppm im Hallenbad (Stabilisator nur bei Bedarf hinzufügen)
Gesamtalkalität	80 bis 120 ppm
Wasserhärte	200 bis 300 ppm
Metalle	0 ppm
Algizid	Die Verwendung von Algiziden ist eine Option, muss aber kupferfrei sein.

4 Bedienung des Steuergerätes

4.1 Allgemeine Bildschirmansicht



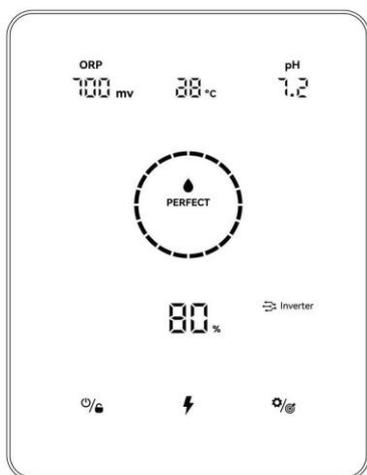
Markierter Bereich	Beschreibung	Icon
①	Echtzeit-Redox-Wert *Anzeige "---", wenn der Wert 999mV überschreitet * Wenn ORP < 600, blinkt die ORP-Zahl.	ORP 888 mv
②	Wassertemperatur in Echtzeit (/°C°F)	88 °F 88 °C
③	pH-Wert in Echtzeit * Wenn der pH-Wert <6,5 oder pH> 8 ist, blinkt die pH-Zahl.	pH 8.8
④	Fehlercodes	⚠ 88
⑤	LED-Anzeige *Wasserqualität: PERFEKT/GUT/WARTEN *OTA aktualisiert den Fortschritt. *Nur erhältlich mit ORP-Sonde und pH/Temp-Sonde.	
⑥	Warnungen	⚠ NO FLOW ADD SALT ACID TANK CALIBRATE SENSOR ORP pH
⑦	Hauptanzeigebereich: <ul style="list-style-type: none"> ● Poolvolumen (m³) ● Countdown im Turbomodus ● Zeit, Timer 1 und 2 ● Säurezugabemenge (ml/d) ● Chlorproduktion in Echtzeit (%) ● Echtzeit-Salzmenge (kg) - Wird nur angezeigt, wenn A2 eingeschaltet ist) 	TIMER ON OFF ⏸ SIZE WAIT 88:88 88 kg m ³ % ml/d
⑧	Modus der Chlorproduktion: Inverter-Modus	 Inverter
	Modus der Chlorproduktion: Auto-pH-Modus	 Auto pH
	Modus der Chlorproduktion: Manueller Modus	 Manual
⑨	Netz-/Sperrschalter	⏻
⑩	Wert reduzieren	—
⑪	Turbo-Modus-Schalter	⚡
⑫	Wert einstellen/erhöhen	+
⑬	Einstellungen/Kalibrierung	⚙️

4.2 Chlor Produktion Modus Einführung

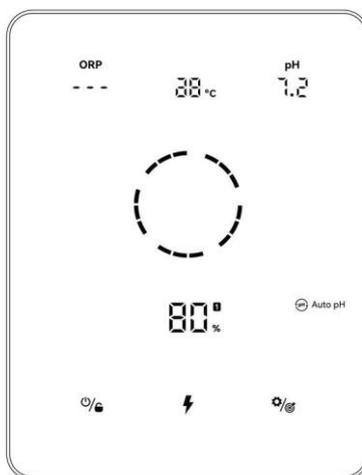
Das Chlorgasdosiergerät kann auf 3 verschiedene Arten konfiguriert werden, je nach Art der Chlorproduktion.

Konfiguration		Premium-Modell	Mittleres Modell	Grundmodell
Hardware-Optionen		ORP+pH+Dosierer	pH+Dosierer	/
Wählbar Modus der Chlorproduktion	Wechselrichter-Modus	✓	-	-
	Auto-pH-Modus	-	✓	-
	Manueller Modus	✓	✓	✓

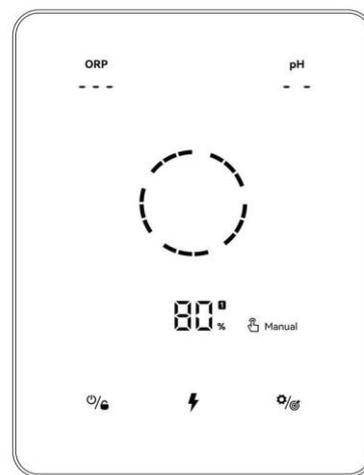
Der HOME-Bildschirm für jeden Chlorproduktionsmodus wird wie folgt angezeigt:



Wechselrichter-Modus

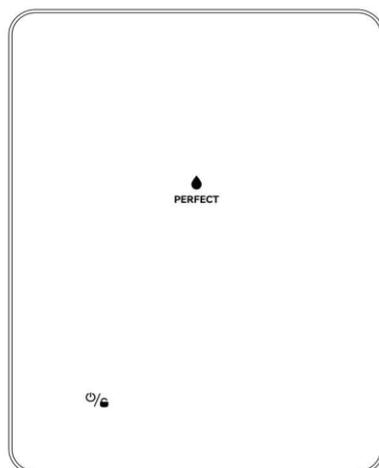


Auto-pH-Modus

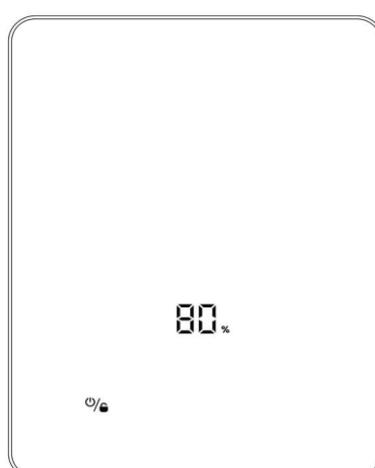


Manueller Modus

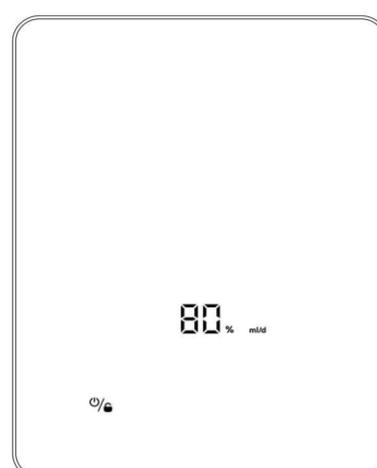
Der Bildschirm LOCK für jeden Chlormodus wird wie folgt angezeigt:



Wechselrichter-Modus



Auto-pH-Modus



Manueller Modus

4.3 Einführung der LED-Anzeige

Die LED-Anzeige für jeden Status wird wie folgt dargestellt:

Status		LED-Anzeige
Echtzeit Wasserqualität Anzeige	Wasserqualität (Premium-Modell)	【PREFECT】 , 【GOOD】 , 【WAIT!】
	1. instabile Wasserverhältnisse 2. abnormaler ORP- oder pH-Wert * Nur mit ORP-Sonde oder pH/Temp-Sonde erhältlich	1.kreisförmige LED-Gitter blinken ständig 2. der ORP-Wert und der PH-Wert blinken ständig
Einstellungen der Bildschirmanzeige (SE)		1. Wählen Sie den Wertetyp, der auf dem Bildschirm angezeigt wird. 2. bitte Punkt 4.5.2 aufschlagen
Herstellung von Chlor	Chlor produzierend	1.kreisförmige LED-Gitter scrollen dynamisch
	Bereitschaft	1.Keep Anzeige der Wasserqualität 2.Kreis LED-Gitter schalten sich aus
	Die Chlorproduktion wird aufgrund von Fehlern gestoppt	1.Kreis-LED-Gitter hören auf zu rollen 2. zeigt den Fehlercode an
Kalibrierung	1. pH-Kalibrierung 2. ORP-Kalibrierung	1. Im Betrieb: Kreis-LED-Gitter schalten sich regelmäßig aus 2.Erfolg: Alle Kreis-LED-Gitter sind ausgeschaltet 3. Pufferlösung nicht korrekt: Das kreisförmige LED-Gitter an der Oberseite blinkt ständig
WLAN	WLAN-Verbindung	1. Verbinden: LED-Gitter im Kreis vergrößern sich regelmäßig 2. Erledigt: Blaues Licht und Piepser ertönt 3 Fehlgeschlagen: Orangefarbenes Licht und Signalton
OTA	Fortschritte bei der OTA-Aktualisierung.	1. die LED-Anzeige scrollt dynamisch 2.Prozentsatz anzeigen

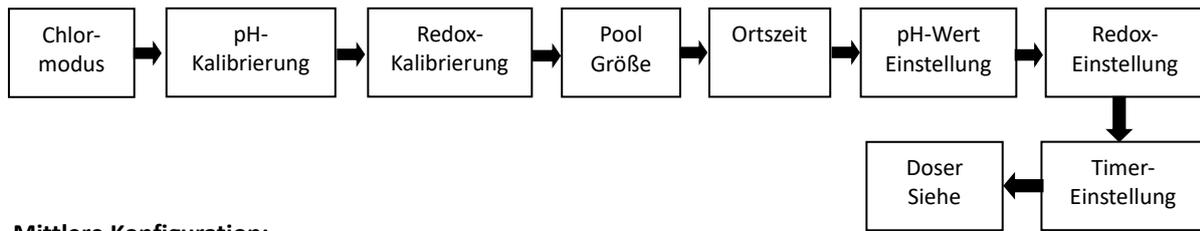
4.4 Grundlegende Befehle und Funktionen

Befehls-Tasten	Funktion
	1. Einschalten: Zunächst 3 Sekunden lang gedrückt halten. 2. Ausschalten: Tippen Sie auf den Startbildschirm. 3. Sperrten/Entsperrten: 3 Sekunden lang gedrückt halten. Hinweis: Die automatische Sperrfunktion wird nach 2 Minuten ohne Bedienung aktiviert.
	1. Aktivieren Sie den TURBO-Modus: Antippen. 2. Beenden Sie den TURBO-Modus: 3 Sekunden lang gedrückt halten
	1. Einstellungsprozess starten/ Kalibrierungsprozess starten/ Zum nächsten Schritt gehen: Antippen. 2. Zurück zum Startbildschirm: 3 Sekunden lang gedrückt halten.

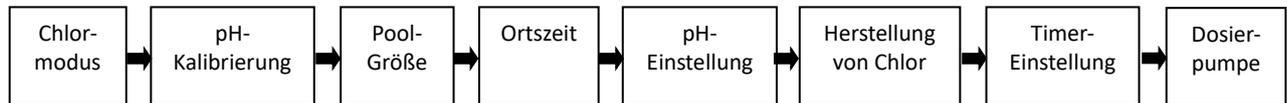
4.4.1 Inbetriebnahme/Erstinitialisierung

Beim erstmaligen Einschalten des Steuergeräts oder direkt nach dem Wiederherstellen der Werkseinstellungen folgt die Bedienung des Pad-Bildschirms dem Initialisierungsprozess.

Premium-Konfiguration:



Mittlere Konfiguration:

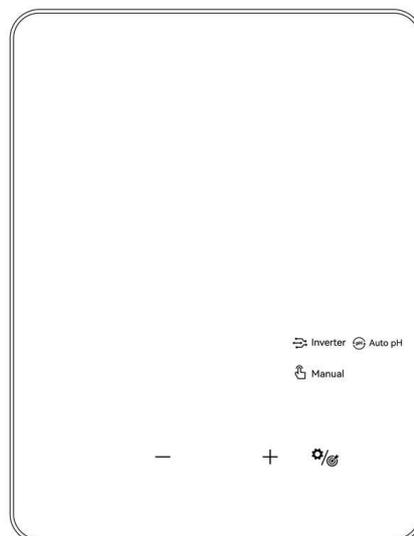


Grundlegende Konfiguration:



① Chlor Produktion Auswahl des Modus

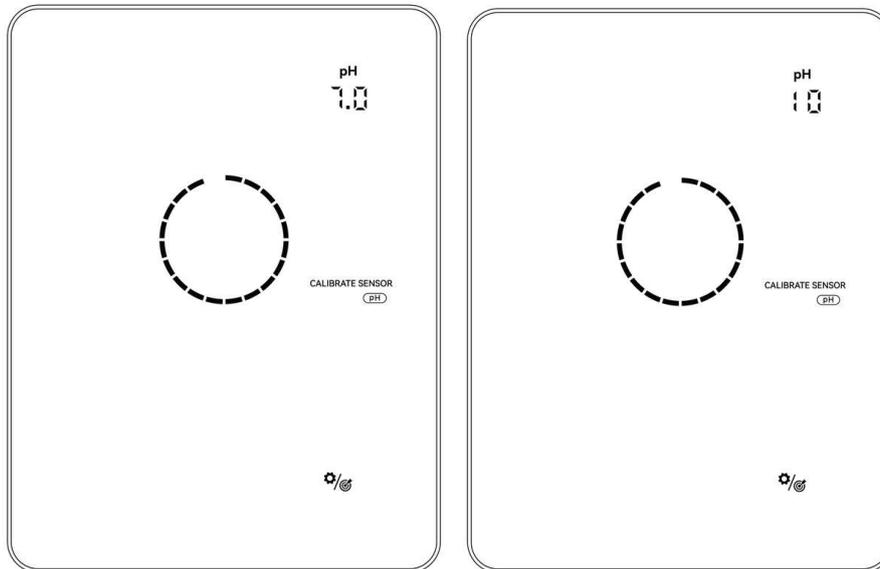
- Der Standardmodus // Inverter Auto pH Manual beginnt zu blinken
- Tippen Sie auf $+$ oder $-$, um den Chlorproduktionsmodus auszuwählen;
- Tippen Sie auf , um Ihre Auswahl zu bestätigen, und gehen Sie zum nächsten Schritt.



② pH 7,0 und pH 10,0 Kalibrierung (Premium/Medium)

- Wenn die Anzeige "pH 7,0" und der Kreisindikator auf dem Pad-Bildschirm blinken, tauchen Sie die pH-Sonde in die PH7,0-Pufferlösung. Stellen Sie sicher, dass der Kopf der Sonde vollständig eingetaucht ist.
- Die Kalibrierung ist abgeschlossen, wenn der Piepser ertönt und der Kreis verschwindet.

- Tippen Sie auf  , um zum nächsten Schritt, der pH10,0-Kalibrierung, zu gelangen. (Denken Sie daran, die pH-Sonde vor der pH10,0-Kalibrierung zu reinigen).
- Der gesamte Prozess der pH 10,0-Kalibrierung ist derselbe wie bei der pH 7,0-Kalibrierung.
- Tippen Sie auf  , um zum nächsten Schritt zu gelangen.

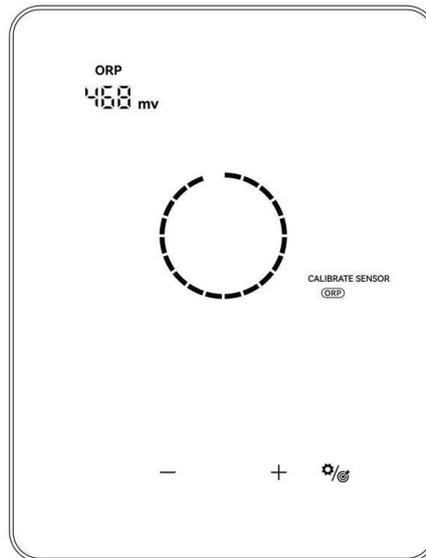


HINWEIS:

- Dieser Schritt kann auch übersprungen werden, indem Sie auf die Einstellungstaste tippen  .
- Wenn die pH-Sonde innerhalb von 30 Sekunden nicht mit der Pufferlösung getränkt wurde oder in die falsche Lösung getaucht wurde, blinkt die LED-Anzeige so lange rot, bis die Sonde richtig behandelt wird.
- Bevor Sie die Sonde kalibrieren oder austauschen, schließen Sie Kugelhähne vor und nach der Elektrolysezelle.
- Der Standard-pH-Kalibrierungsmodus ist "pH 7 und pH 10", Sie können einen anderen pH-Kalibrierungsmodus entsprechend dem Typ Ihrer Kalibrierungslösung wählen (Punkt 4.5.3).

③ ORP-Kalibrierung (nur Premium)

- Wenn die Standardziffer "ORP 468 mV" anzeigt und die Kreisanzeige auf dem Bildschirm blinkt.
- Tauchen Sie die ORP-Sonde in die 468mV-Pufferlösung ein und stellen Sie sicher, dass der Kopf der Sonde vollständig eingetaucht ist.
- Die Kalibrierung ist abgeschlossen, wenn der Piepser ertönt und der Kreis verschwindet.
- Tippen Sie auf  , um zum nächsten Schritt zu gelangen.



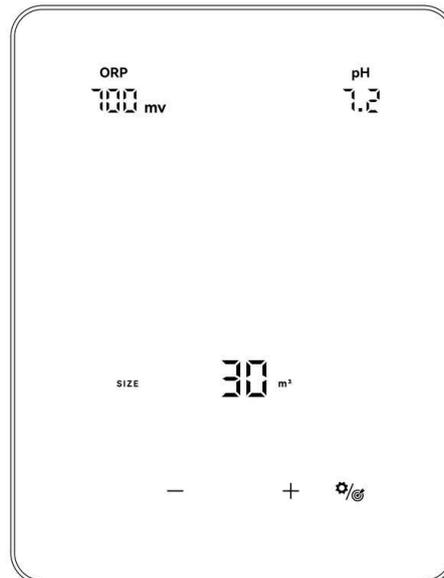
HINWEIS:

- ORP-Kalibrierungswerte reichen von 200-600mv, Schrittgröße ist 1, halten Sie die Taste kann die Abstimmung Geschwindigkeit zu beschleunigen.
- Dieser Schritt kann auch durch Tippen auf  übersprungen werden.
- Wenn die ORP-Sonde 30 Sekunden lang nicht von der Pufferlösung durchtränkt wird oder in die falsche Lösung getaucht wird, blinkt der Kreisanzeiger so lange, bis die Sonde richtig behandelt wird.

④ Einstellung der Poollautstärke

- Die Standard-Ziffernanzeige auf dem Pad-Bildschirm ist "SIZE 40 m³" wie folgt.
- Wenn die Zahl blinkt, kann sie in 5er-Schritten von 5 bis 100 m³ eingestellt werden, indem Sie auf + oder - tippen. Halten Sie die Taste gedrückt, um die Abstimmgeschwindigkeit zu erhöhen.
- Tippen Sie auf  , um zum nächsten Schritt zu gelangen.

Hinweis: Wenn das Beckenvolumen "SIZE 0 m³" beträgt, wird der **Alarm E6 (pH-Sollwert nicht erreicht)** ausgeschaltet.



⑤ Einstellung der Ortszeit

- Wenn n die Ortszeit blinkt, stellen Sie die Stunden der Ortszeit durch Tippen auf + und - ein, speichern Sie den Parameter durch Tippen auf  und stellen Sie dann die Minuten auf die gleiche Weise ein und speichern Sie sie.
- Tippen Sie auf  , um zum nächsten Schritt zu gelangen

⑥ pH-Sollwerteinstellung (Premium/Medium)

- Die Standard-Ziffernanzeige auf dem Pad-Bildschirm ist "7.2".
- Wenn die Zahl "7.2" blinkt, kann sie durch Antippen von + oder - in Schritten von 0,1 von 6,5 bis 8,5 eingestellt werden. Halten Sie die Taste gedrückt, um die Abstimmgeschwindigkeit zu erhöhen.
- Tippen Sie auf  , um zum nächsten Schritt zu gelangen.

Hinweis: Wenn das Beckenvolumen "SIZE 0 m³" beträgt, wird der **Alarm E6 (pH-Sollwert nicht erreicht)** ausgeschaltet.

⑦ ORP-Sollwerteneinstellung (nur Premium)

- Die Standardanzeige auf dem Pad-Bildschirm ist "700mV".
- Wenn die Zahl "700" blinkt, kann das Gerät in 10er-Schritten von 200 bis 850 mV abgestimmt werden, indem Sie auf $+$ oder $-$ tippen. Halten Sie die Taste gedrückt, um die Abstimmgeschwindigkeit zu erhöhen.
- Tippen Sie auf , um zum nächsten Schritt zu gelangen.

⑧ Chlorproduktion (Auto-pH-Modus / Manueller Modus)

- Die Standardanzeige auf dem Pad-Bildschirm ist "130%".
- Wenn die Zahl blinkt, kann sie durch Tippen auf $+$ oder $-$ in 5er-Schritten von 130 auf 0 eingestellt werden. Halten Sie die Taste gedrückt, um die Abstimmgeschwindigkeit zu beschleunigen.
- Tippen Sie auf , um zum nächsten Schritt zu gelangen.

⑨ Einstellung der pH-Dosiermenge (nur manueller Modus)

- pH-Dosiermengeninstellung: Bereich 0-9990 ml/d
- Die Standard-Ziffernanzeige auf dem Pad-Bildschirm ist "0-9990".
- Wenn die Zahl "50" blinkt, kann die Einstellung von 0 bis 9990 in 10er-Schritten durch Tippen auf $+$ oder $-$ vorgenommen werden. Halten Sie die Taste gedrückt, um die Abstimmgeschwindigkeit zu beschleunigen.
- Tippen Sie auf , um zum nächsten Schritt zu gelangen.

⑩ Timer-Einstellung

- Wenn **TIMER ON** und **1** aufleuchten, stellen Sie die Stunden des ersten Timers ein, indem Sie auf $+$ und $-$ tippen, speichern Sie den Parameter, indem Sie auf $...$ tippen, und stellen Sie dann die Minuten auf die gleiche Weise ein und speichern Sie sie.
- Wenn die Einstellung von **TIMER ON** beendet ist, leuchtet **TIMER OFF** auf, stellen Sie die Endzeit des ersten Timers auf die gleiche Weise ein.
- Wenn **1** verschwindet und **2** aufleuchtet, stellen Sie die Start- und Endzeit des zweiten Timers, falls erforderlich, auf die gleiche Weise ein.
- Tippen Sie auf , um die Timer-Einstellung zu bestätigen und zum Startbildschirm zurückzukehren.

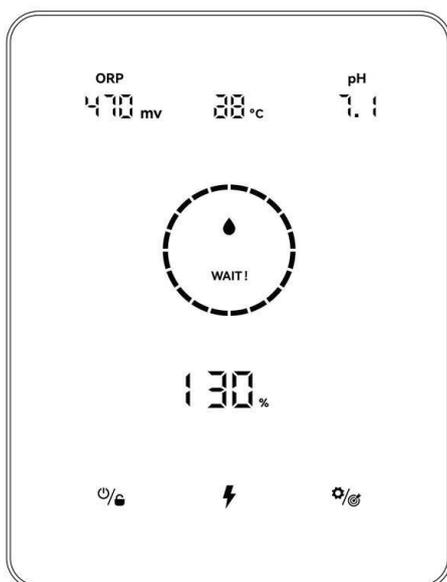
⑪ Dosierungskontrolle

Um zu prüfen, ob der Dosierer ordnungsgemäß funktioniert, gehen Sie wie folgt vor:

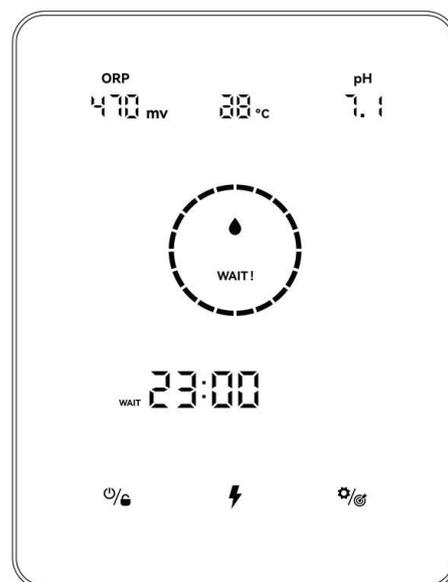
- Vergewissern Sie sich, dass die Schläuche des Dosierers und die PE-Säurerohre angeschlossen sind und festsitzen.
- Prüfen Sie den Flüssigkeitsstand im Säuretank und stellen Sie sicher, dass der PE-Säureschlauch mit dem Ansaugventil im Tank verbunden ist.
- Tippen Sie auf , schalten Sie das Salzelektrolysegerät aus (**Power OFF**).
- Halten Sie $+$ und $-$ 3 Sekunden lang gedrückt, der Dosierer dreht sich 30 Sekunden lang, um seine Drehung zu überprüfen.
- Wiederholen Sie den letzten Schritt 2–3-mal, bis die Säurelösung in den PE-Säureschläuchen und dem Peristaltikschlauch aufgefüllt ist.
- Die saure Lösung wird durch das Dosierrohr in das Beckenwasser gedrückt, der Dosierer ist fertig.
- Tippen Sie auf , schalten Sie das Salzelektrolysegerät ein (**Power ON**).

4.4.2 TURBO-Leistung

- ① Einschalten: Tippen Sie auf , um den Turbomodus zu aktivieren. Das Gerät läuft dann 24 Stunden lang mit 130 % Leistung, unabhängig von den ORP-Messwerten und/oder Sollwerten. Die Echtzeit-Produktion und der Turbo-Countdown werden abwechselnd alle 10 Sekunden angezeigt.
- ② Ausschalten: Halten Sie  für 3 Sekunden.



Anzeige der Betriebsgeschwindigkeit



Countdown-Anzeige

HINWEIS:

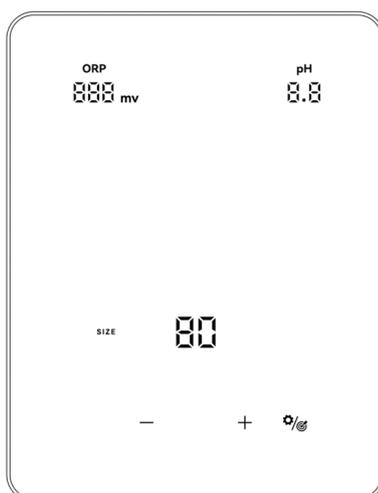
- Der TURBO-Modus sollte aktiviert werden, wenn dringend Chlor benötigt wird.

- Der TURBO-Modus kann nicht aktiviert werden, wenn  oder  aufleuchtet.
- Wenn das Chlorgasdosiergerät bei eingeschaltetem TURBO-Modus ausgeschaltet wird, wird der TURBO-Countdown beim erneuten Einschalten des Chlorgasdosiergeräts aktualisiert.
- Wenn der TURBO-Modus beendet oder gestoppt wird, wird die Produktion gemäß den voreingestellten Einstellungen (Inverter/Auto pH/Manuell) fortgesetzt.

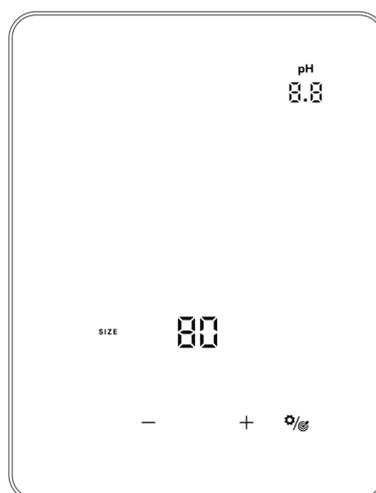
4.4.3 Empfohlene Einstellungen

Tippen Sie auf Einstellung  , um die Einstellungen in der folgenden Reihenfolge vorzunehmen:

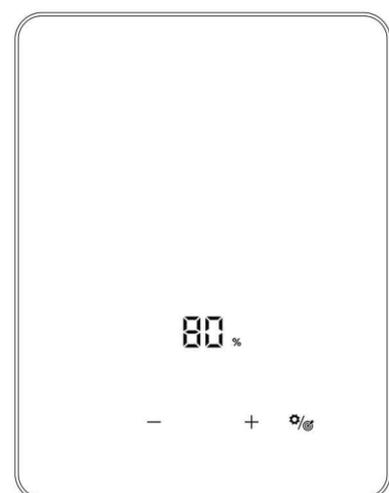
- 1) pH-Zieleinstellung: Bereich 6,5-8,5, der empfohlene Sollwert liegt bei 7,2-7,6
- 2) ORP-Zielwerteeinstellung: Bereich 200-850mV (Inverter-Modus)
 - Sug'td ORP Winter-Einstellung: ORP 650mV.
 - Sug'td ORP Sommereinstellung: ORP700mV.
 - Wenn Sie ein anderes Gerät zur Überwachung des freien Chlors haben, stellen Sie Ihr Schwimmbadwasser ein (freies Chlor 1,0 bis 3,0 ppm), sehen Sie sich dann den ORP-Wert auf dem Bildschirm des Salzelektrolysegeräts an und speichern Sie diesen Wert als Sollwert.
- 3) Chlorproduktion: Bereich 0-130% (Auto-pH-Modus / Manueller Modus);
- 4) pH-Dosiervolumeneinstellung: Bereich 0-9990 ml/d (nur manueller Modus)
Chlorwasserstoffsäure: ≤12,5%ige Konzentration;
- 5) Timer-Einstellung: Bereich 0:00-24:00 (24-Stunden-Uhr);



**Einstellungen
(Wechselrichtermodus)**



Einstellungen (Auto-pH-Modus)



Einstellungen (Manueller Modus)

4.4.4 Kalibrierung

Tippen Sie auf /☉ und halten Sie die Taste 3 Sekunden lang gedrückt, um den Kalibrierungsmodus in der folgenden Reihenfolge aufzurufen:

- 1) pH 7,0 und 10,0 Kalibrierung (Inverter-Modus / Auto-pH-Modus)
- 2) ORP-Kalibrierung (Inverter-Modus)
- 3) Einstellung des Beckenvolumens: Bereich 5-100m³,
- 4) Einstellung der Ortszeit: Bereich 00:00-24:00 (24-Stunden-Uhr),
- 5) Tippen Sie auf /☉ , um zum Startbildschirm zurückzukehren.

HINWEIS:

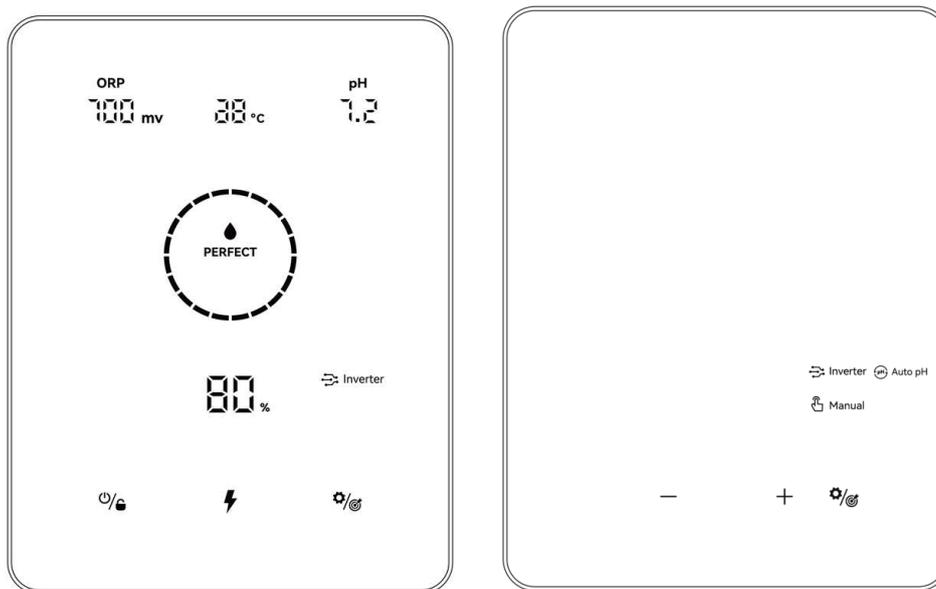
- Während des Einstellungs- und Kalibrierungsprozesses werden alle Werte durch Tippen auf $+$ und $-$ eingestellt;
- Der Benutzer kann jederzeit zum Startbildschirm zurückkehren, indem er /☉ 3 Sekunden lang gedrückt hält, oder einen Schritt überspringen, indem er /☉ antippt.
- Der Standard-pH-Kalibrierungsmodus ist "pH 7 und pH 10", Sie können einen anderen PH-Kalibrierungsmodus entsprechend dem Typ Ihrer Kalibrierungslösung wählen (siehe Punkt 4.5.3).

4.5 Kombinationen und Betrieb

Kombinationen	Funktion
Halten Sie  und  für 3 Sekunden gedrückt.	Auswahlbildschirm für den Chlormodus aufrufen
Tippen Sie auf  , halten Sie dann + und - 3 Sekunden lang gedrückt.	Werkseinstellungen wiederherstellen
Tippen Sie auf  und halten Sie dann ... und + für 3 Sekunden gedrückt.	Bildschirm für die Netzwerkkonfiguration aufrufen
Tippen Sie auf  und halten Sie dann die Stelle von + und - 3 Sekunden lang gedrückt.	Selbsttest des pH-Dosierers 30 Sekunden

4.5.1 Auswahl des Chlormodus

Halten Sie im Startbildschirm die Tasten  und  3 Sekunden lang gedrückt, um den Chlormodus auszuwählen.



Tippen Sie auf + und -, um den Chlorproduktionsmodus zu wählen, je nach den in 4.2 gezeigten verschiedenen Hardwareoptionen.

Das Symbol beginnt zu blinken, wenn es ausgewählt wird. Tippen Sie auf , um Ihre Auswahl zu bestätigen, dann kehrt der Bildschirm automatisch zur Startseite zurück.

4.5.2 Einstellungen der Bildschirmanzeige (SE)

Tippen Sie im Startbildschirm auf , schalten Sie das Salzelektrolysegerät aus (**Power OFF**)

Halten Sie dann  gedrückt, um die Einstellungen für die Bildschirmanzeige (**SE**) aufzurufen.

Tippen Sie auf $+$ oder $-$, um den Anzeigemodus für den gesperrten Bildschirm zu wählen (SE: 0-6).

Tippen Sie dann auf , um zu speichern und zum Startbildschirm zurückzukehren (**Ausschalten**).

Halten Sie  gedrückt, um das Salzelektrolysegerät wieder einzuschalten (**Power On**).

Bildschirm Anzeigemodus	Angezeigter Wert Typ	Chlormodus
SE: 0	Kein Wert angezeigt	Wechselrichter-Modus Auto-pH-Modus Manueller Modus
SE: 1	ORP	Wechselrichter-Modus
SE: 2	ORP, pH	
SE: 3	ORP, pH, Wassertemperatur	
SE: 4	pH-Wert	Wechselrichter-Modus Auto-pH-Modus
SE: 5	pH-Wert, Wassertemperatur	
SE: 6	Wassertemperatur	

4.5.3 Auswahl des pH-Kalibriermodus (CA)

Tippen Sie im Startbildschirm auf , schalten Sie das Salzelektrolysegerät aus (**Power OFF**)

Halten Sie dann  gedrückt, um die Einstellungen für die Bildschirmanzeige (**SE**) aufzurufen

Tippen Sie erneut auf  und gehen Sie zur Auswahl des pH-Kalibrierungsmodus (**CA**).

Tippen Sie auf $+$ oder $-$, um den pH-Kalibrierungsmodus (CA: 1-5) zu wählen.

Tippen Sie dann auf , um zu speichern und zum Startbildschirm zurückzukehren (**Ausschalten**).

Halten Sie  gedrückt, um das Salzelektrolysegerät wieder einzuschalten (**Power On**).

pH-Kalibrierungsmodus	Beschreibung	Hinweis
CA: 1	pH 4 + pH 7	Es ist sehr wichtig, eine Kalibrierung der pH-Sonde zu Beginn jeder Saison bei der Wiederinbetriebnahme und nach jedem Sondenwechsel
CA: 2	pH 4 + pH 9,2	
CA: 3	pH 4 + pH 10	

CA: 4	pH 7 + pH 9,2	durchzuführen.
CA: 5	pH 7+ pH 10 (Standard)	

4.5.4 Automatische Erinnerung an die Sondenkalibrierung (Cb)

Tippen Sie im Startbildschirm auf  , schalten Sie das Salzelektrolysegerät aus (**Power OFF**)

Halten Sie dann  gedrückt, um die Einstellungen für die gesperrte Bildschirmanzeige (**SE**) aufzurufen

Tippen Sie zweimal auf  , um zur automatischen Erinnerung an die Sondenkalibrierung (**Cb**) zu gelangen.

Tippen Sie auf $+$ oder $-$, um den Sondenkalibrierungs-Erinnerungsmodus (Cb: 0, Cb: 1) zu wählen.

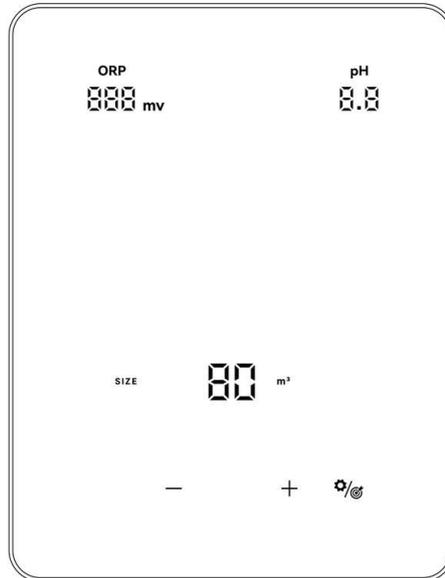
Tippen Sie dann auf  , um zu speichern und zum Startbildschirm zurückzukehren (**Ausschalten**).

Halten Sie  gedrückt, um das Salzelektrolysegerät wieder einzuschalten (**Power On**).

Sondenkalibrierungs-Erinnerungsmodus	Beschreibung	Hinweis
Cb: 0	Die Erinnerung ist ausgeschaltet. (Standard)	
Cb: 1	<ul style="list-style-type: none"> Die Erinnerungsfunktion ist eingeschaltet. Das Steuergerät des Salzelektrolysegeräts zeigt den Hinweis auf die Sondenkalibrierung automatisch alle 180 Tage an. Sobald die Sondenkalibrierung abgeschlossen ist, wird der Countdown (180 Tage) zurückgesetzt. 	Es ist sehr wichtig, eine Kalibrierung der ORP-Sonde und der pH-Sonde zu Beginn jeder Nutzungssaison bei der Wiederinbetriebnahme und nach jedem Sondenwechsel durchzuführen.

4.5.5 Werkseinstellungen wiederherstellen

Tippen Sie auf  auf dem Startbildschirm, halten Sie dann $+$ und $-$ gleichzeitig 3 Sekunden lang gedrückt. Wenn Sie den Piepton hören, wird das Salzelektrolysegerät auf die Werkseinstellungen zurückgesetzt und startet automatisch den Initialisierungsprozess wie in 4.3.1:



4.5.6 Netzwerkkonfiguration

- ① Rufen Sie den Bildschirm "Netzwerkkonfiguration" auf, indem Sie auf  tippen und dann  und $+$ gleichzeitig 3 Sekunden lang gedrückt halten.
- ② Während der Netzwerkkonfiguration bleibt das Chlorgasdosiergerät mit der vorherigen Konfiguration in Betrieb.
- ③ Der Signalton verstummt, wenn die Netzwerkkonfiguration abgeschlossen ist.

5 Salz-Nachfüllen



Das Chlorgasdosiergerät muss während dieses Vorgangs und bis zur vollständigen Auflösung des Additivs ausgeschaltet bleiben. Der Betrieb des Chlorgasdosiergerätes mit nicht aufgelöstem Salz kann zu irreversiblen Schäden an der Zelle und der Stromversorgung und zum Erlöschen der Garantie führen.

Berechnen Sie das Volumen des Schwimmbeckens und fügen Sie 3 bis 5 kg Salz pro Kubikmeter hinzu. Der empfohlene Salzgehalt beträgt 3-5 g/L. Vergewissern Sie sich, dass das Chlorgasdosiergerät während der gesamten Salzzugabe ausgeschaltet ist, und schalten Sie das Filtersystem für mindestens 24 Stunden ein, damit sich das Salz vollständig auflösen kann.



Bei neuen Schwimmbecken warten Sie bitte vier Wochen, bevor Sie Salz in ein kürzlich mit Zement beschichtetes Becken geben, oder besprechen Sie dies mit Ihrem Schwimmbadbauer.

Der Salzauflösungsprozess kann mit dem Poolreiniger beschleunigt werden. Überprüfen Sie die Salzkonzentration zwischen 3 und 5 kg/m³ mit einem Kit aus dem Schwimmbadfachhandel.

Die Salzkonzentration kann im Laufe der Zeit durch Regen oder andere periodische Frischwasserzufuhr (Nachfüllen, Rückspülen usw.) abnehmen. Wenn die Salzkonzentration korrigiert werden muss, geben Sie das Salz so nah wie möglich an die Rücklaufleitungen. Schütten Sie niemals Salz in die Skimmer oder in die Nähe des Abflusses.

6 Instandhaltung

6.1 Reinigung der Zelle

Das intelligente Polaritätsumkehrsystem soll verhindern, dass die Elektrodenplatten von korrodieren und verkalken (Standardeinstellung = 4 Stunden). Allerdings kann eine regelmäßige Reinigung erforderlich sein, wenn die Wasserhärte zu hoch ist.

Das Reinigungsverfahren wird wie folgt beschrieben:

- ① Schalten Sie das Chlorgasdosiergerät und die Filteranlage aus, schließen Sie die Absperrventile und stellen Sie sicher, dass die Stromversorgung am Trennschalter unterbrochen ist.
- ② Stellen Sie die Zelle auf den Rücken und füllen Sie sie mit einer Reinigungslösung, so dass die Elektrodenplatten eingetaucht sind. Achten Sie darauf, dass der Zellendeckel nicht untergetaucht wird.
- ③ Lassen Sie die Reinigungslösung etwa 15 Minuten lang einwirken, um die Ablagerungen aufzulösen. Entsorgen Sie die Reinigungslösung bei einer zugelassenen Abfallverwertungsstelle, gießen Sie sie niemals in die Regenwasserableitung oder in die Kanalisation.
- ④ Spülen Sie die Elektrode mit sauberem Wasser ab und setzen Sie sie wieder auf die Zellenbefestigung (es gibt eine Ausrichtungsmarkierung).
- ⑤ Öffnen Sie die Absperrventile und starten Sie die Filterung und das Chlorgasdosiergerät erneut.
- ⑥ Wenn Sie keine handelsübliche Reinigungslösung verwenden, können Sie diese selbst herstellen, indem Sie 1 Volumen Salzsäure mit 9 Volumen Wasser vorsichtig mischen (Achtung: Gießen Sie die Säure immer ins Wasser und nicht umgekehrt und tragen Sie eine geeignete Schutzausrüstung!)
- ⑦ Achten Sie darauf, dass die Einstellung der Polaritätsumkehrzyklen an die Wasserhärte des Schwimmbeckens angepasst ist.

6.2 Wartung der Redox-Sonde (nur Premium)

6.2.1 Reinigung der Sonde

Unter allen Umständen ist eine Reinigung alle 6 Monate ratsam. Im Allgemeinen können Verunreinigungen und Fette, die sich an den Elektroden festsetzen, ebenfalls zu Messfehlern führen.

Die Reinigungsschritte sind wie folgt:

- ① Schalten Sie das Chlorgasdosiergerät aus, schließen Sie das Durchflussabsperrventil und schrauben Sie die Redox-Sonde aus der Halterung.
- ② Reinigen Sie die Sonde gründlich in reinem, vorzugsweise destilliertem Wasser. Schütteln Sie die Sonde vorsichtig, um das Wasser zu entfernen. Verwenden Sie ggf. einen Wattebausch oder eine Papierserviette.
- ③ Schalten Sie das Steuergerät ein, legen Sie die Sonde in die Standard-Kalibrierlösung (Standard 468mV) und schließen Sie den Kalibriervorgang ab.
- ④ **Es ist sehr wichtig, eine Kalibrierung der Redox-Sonde zu Beginn jeder Nutzungssaison bei der Wiederinbetriebnahme und nach jedem Sondenwechsel durchzuführen.**

6.2.2 Lagerung

Falls die Schwimmbecken während der Wintersaison stillgelegt werden, nehmen Sie die Sonde aus der Zelle und lagern Sie sie bei einer Temperatur von +5 bis +30 °C in der mit einer Aufbewahrungslösung gefüllten Sondenkappe.

Andere Lagerungsmethoden werden nicht empfohlen.

HINWEIS: Lassen Sie die Sonde niemals im Freien liegen. Wenn die Sonde eine Zeit lang trocken war, kann sie mit der Standardkalibrierlösung regeneriert werden.

6.3 Wartung der pH-Sonde (Premium/Medium)

6.3.1 Wartung

Es wird empfohlen, die Sonde alle 6 Monate zu reinigen und zu überprüfen. Im Allgemeinen können auch Verunreinigungen und Fett, die sich an den Elektroden festsetzen, zu Messfehlern führen.

Die Reinigungsschritte sind wie folgt:

- ① Rühren Sie die Sonde in einem Glas Wasser um, in dem ein Löffel Spülmittel aufgelöst wurde.
- ② Waschen Sie es unter dem Wasserhahn ab und lassen Sie es einige Stunden in einem Glas Wasser stehen, dem 1 cm³ Salzsäure zugesetzt wurde.
- ③ Reinigen Sie die Sonde gründlich mit reinem Wasser, schütteln Sie die Sonde, um das Wasser zu entfernen. Verwenden Sie ein Baumwolltuch oder eine Papierserviette, wenn nötig.
- ④ Kalibrieren Sie die Sonde erneut.
- ⑤ **Eine Kalibrierung der pH-Sonde muss zu Beginn jeder Nutzungssaison bei der Wiederinbetriebnahme und nach jedem Sondenwechsel durchgeführt werden.**

6.3.2 Lagerung

Wenn die Schwimmbecken im Winter außer Betrieb sind, nehmen Sie die Sonde aus der Zelle und lagern Sie sie bei einer Temperatur von +5 bis +30 °C in dem mit einer Aufbewahrungslösung gefüllten Sondenbehälter.

Andere Lagerungsmethoden werden nicht empfohlen.

HINWEIS:

- Bei guter Pflege kann eine Sonde zwei bis drei Jahre lang halten. Wenn die Sonde der Luft ausgesetzt ist, sollte die ursprüngliche Kappe aufgesetzt oder sie in ein Glas Wasser getaucht werden.
- Wenn eine Sonde eingetrocknet ist, kann sie regeneriert werden, indem man sie 12 Stunden lang in ein Glas Wasser legt und vorzugsweise einige Tropfen Salzsäure hinzufügt.

6.4 Wartung des Dosierers (optional)

6.4.1 Wartung

Um zu prüfen, ob der Dosierer ordnungsgemäß funktioniert, gehen Sie wie folgt vor:

- ① Tippen Sie auf  , schalten Sie das Salzelektrolysegerät aus (Power OFF).
- ② Halten Sie  und  3 Sekunden lang gedrückt. Der Dosierer dreht sich 30 Sekunden lang, um seine Drehung und die Geräusche zu überprüfen.
- ③ Tragen Sie gegebenenfalls Fett auf den peristaltischen Schlauch auf.

HINWEIS:

- Wenn sich der Dosierer dreht, leuchtet  auf.
- **Im Inverter- und Auto-PH-Modus** dreht sich der Dosierer regelmäßig alle 3 Minuten, wobei bei jeder Umdrehung 90 ml Säure eingespritzt werden (30 Sekunden Dauer).
- **Manueller Modus:** Der Dosierer dreht sich entsprechend der **Einstellung des pH-Dosiervolumens**.

Die Dosierwalze läuft 30 Sekunden lang und injiziert dabei etwa 90 ml Säure pro Vorgang. Die Injektionshäufigkeit richtet sich nach der eingestellten pH-Dosiermenge (z. B. 50 ml/Tag, über 24 Stunden) und der täglichen Betriebszeit des Salzelektrolysegeräts innerhalb von 24 Stunden.

z.B.:

- Wenn die tägliche pH-Dosiermenge auf 5400 ml eingestellt ist und die Zeitschaltuhr für das Chlorgasdosiergerät auf 12 Stunden/Tag läuft:
 - Aktuelles pH-Dosiervolumen = 2700 ml
 - Injektionsintervall = 1410 Sekunden
- Wenn der tatsächliche pH-Wert gleich oder niedriger als der pH-Sollwert ist, hält die Dosierwalze den Drehvorgang an.
- Wenn die pH-Sondenerkennung fehlschlägt oder der Alarm E3 (kein Durchfluss) angezeigt wird, hört die Dosierwalze auf, sich zu drehen.

7 Überwinterung

Das Chlorgasdosiergerät ist mit einem Tieftemperaturschutz ausgestattet, um die Chlorproduktion (%) bei schlechten Betriebsbedingungen wie kaltem Wasser (Winter) zu begrenzen.

Aktive Überwinterung = Filterung und Chlorgasdosierer im Winter in Betrieb:

Passive Überwinterung = Absenken des Wasserstandes und Entleeren der Rohrleitungen: Die Elektrodenplatten bleiben trocken in der Zelle und die Absperrventile sind geöffnet.

Schutz vor niedrigen Temperaturen:

- Wassertemperatur über 10°C: Salzelektrolysegerät läuft im voreingestellten Modus (Inverter, Auto pH...)
- 5°C <Wassertemperatur <10°C: Salzelektrolysegerät läuft, Produktion auf 30% begrenzt.
- Wassertemperatur unter 5°C: Elektrolyse aus. E1 Alarm ist eingeschaltet
- Nach E1 Alarm ist auf, 5°C <Wassertemperatur <10°C, Elektrolyse bleibt aus.
- 10°C <Wassertemperatur <12°C: Salzelektrolysegerät läuft, gedeckelt auf 30%, E1 bleibt an
- Wassertemperatur > 12°C: E1 aus, Salzelektrolysegerät läuft im voreingestellten Modus.
- Ein Temperatursensor muss installiert werden, wenn Sie einen Niedertemperaturschutz benötigen.

8 Überhitzungsschutz

Der Überhitzungsschutz wird aktiviert, wenn die Temperatur des Netzteils im Hauptsteuergerät 70 °C oder mehr beträgt.

Hohe Temperatur (Netzgerät)	70°C ≤ Temperatur ≤ 80°C	A. Elektrolytische Leistung auf 30% begrenzt
Übertemperatur (Netzgerät)	Temperatur > 80°C	A. E2 aufgetreten und Elektrolyse gestoppt B. Temperatur < 68°C , E2 aus, die Elektrolyse beginnt erneut.

9 WLAN-Einstellungen

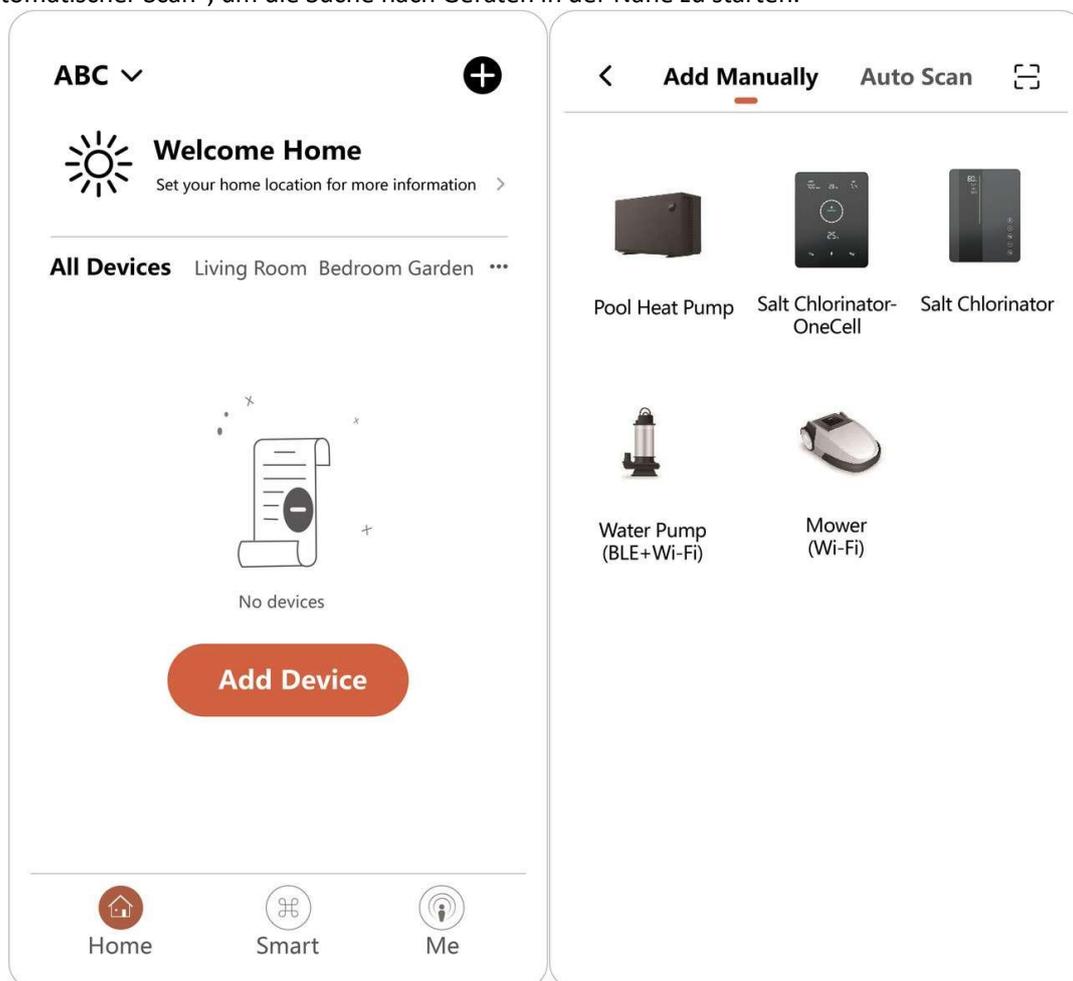
9.1 Ablauf

9.1.1 App auf Smartphone herunterladen

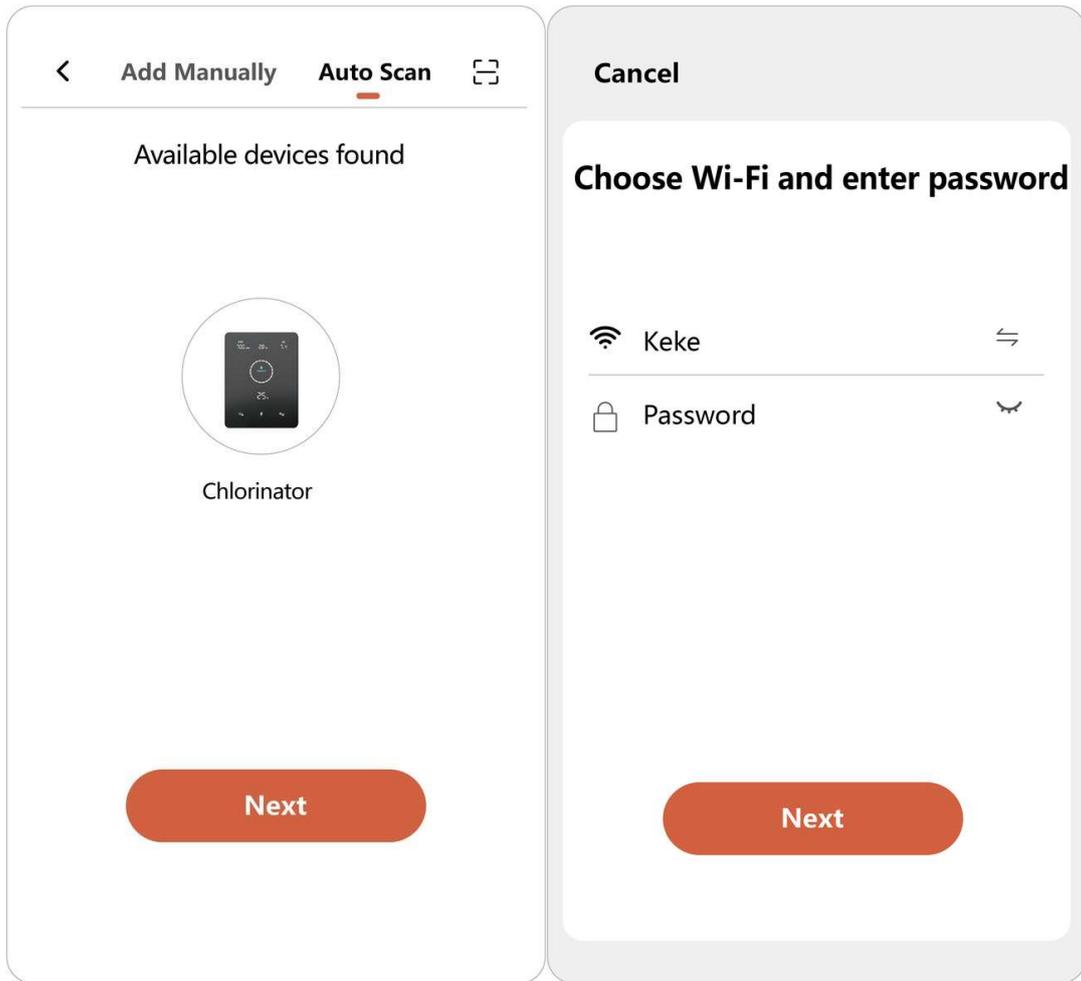
Die App "InverGo" ist im App Store und bei Google Play erhältlich.

9.1.2 Netzwerk-Konfiguration

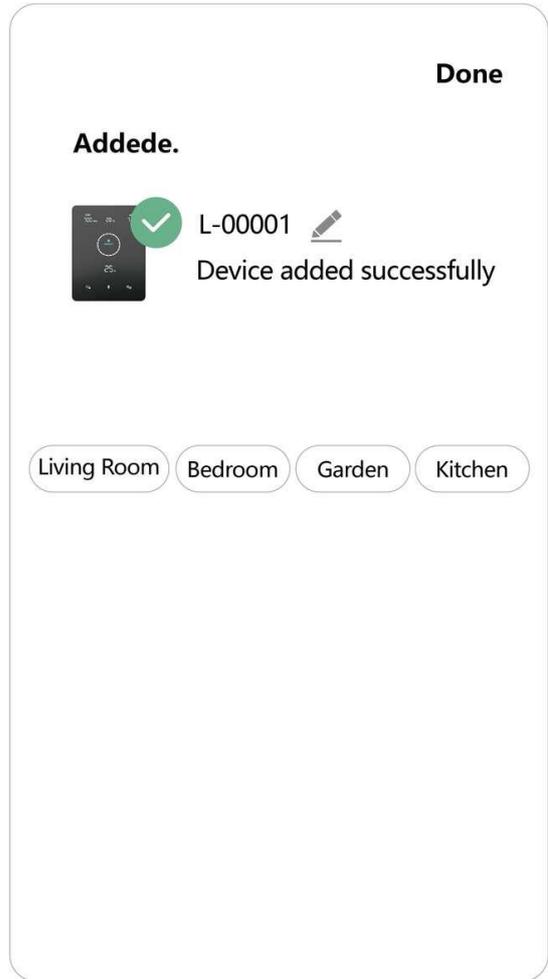
Schalten Sie Ihre Ortungsdienste, WLAN und Bluetooth ein, öffnen Sie die "InverGo"-App, tippen Sie auf das "+"-Symbol in der oberen rechten Ecke der Startseite, dann auf "Gerät hinzufügen" und anschließend auf "Automatischer Scan", um die Suche nach Geräten in der Nähe zu starten.



Wenn die Systemsteuerung auf dem Startbildschirm angezeigt wird, tippen Sie auf  , um die Einstellungen aufzurufen, halten Sie  und  für 1,5 Sekunden gedrückt, wenn ein intermittierender Piepton ertönt, und der Netzwerkverbindungsmodus wird aktiviert. Wenn Ihr Telefon das Steuergerät findet, wird es auf Ihrem Telefon angezeigt. Tippen Sie auf "Weiter", geben Sie das Hotspot-Passwort ein und tippen Sie auf "Weiter". Dann wird das Gerät automatisch in der App installiert.



Wenn die Installation abgeschlossen ist, piept das Gerät 3-mal und in der App wird es als hinzugefügt angezeigt.

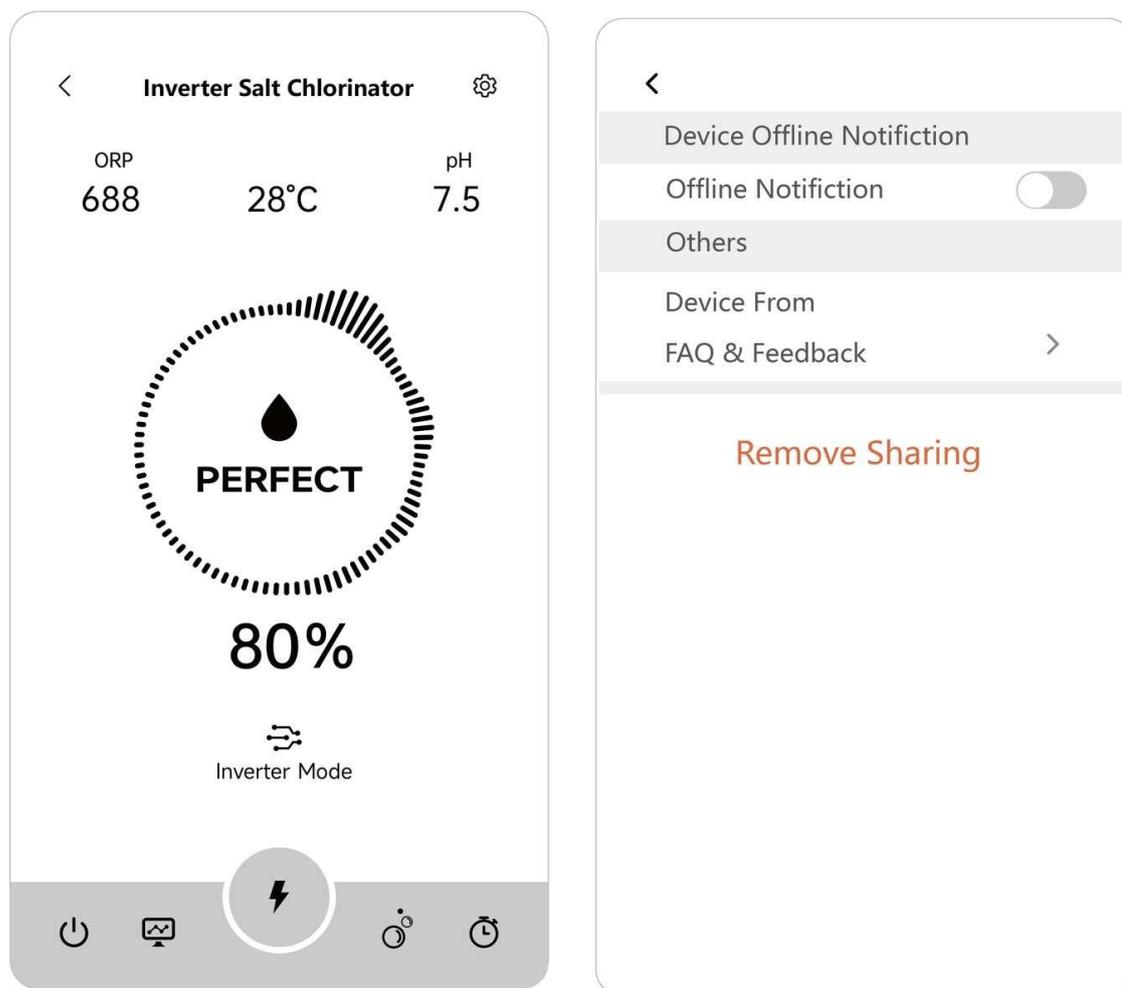


9.2 OTA-Upgrade

Wenn das Upgrade verfügbar ist, werden die Upgrade-Informationen angezeigt und Sie können auf "Jetzt aktualisieren" tippen. Oder tippen Sie auf das Bürstensymbol in der oberen linken Ecke des Bildschirms, um den Einstellungsbildschirm aufzurufen, und tippen Sie unten auf "Geräte-Upgrade", um das Upgrade durchzuführen.

9.3 Geräte-Freigabe

Gehen Sie in die Einstellungen der App, tippen Sie auf "Gerät freigeben" und fügen Sie die Handynummer der entsprechenden Person hinzu, die freigegeben werden soll. Durch das Herunterladen der App "InverGo" kann der Benutzer, der das Gerät teilt, die Informationen des Geräts gleichzeitig sehen.



10 Fehlercode und Lösung

Fehlercode	Wirkung	Auslöser	Beseitigung	Bemerkung
E1: Niedrige TEMP in der Zelle	Elektrolysevorgang unterbrechen	Die vom Temperatursensor erfasste Wassertemperatur liegt unter 5.°C	Wassertemperatur > 12°C, Salzelektrolysegerät arbeitet im voreingestellten Modus, E1 aus	Wird nur angezeigt, wenn ein Temperatursensor installiert ist.
E2: Überhitzungsschutz der Steuereinheit	Elektrolysevorgang unterbrechen	Die Innentemperatur des Steuergeräts liegt über 80°C	Automatische Wiederaufnahme des normalen Betriebs, wenn die Steuereinheit unter 68°C liegt.	Die Installation sollte vor direkter Sonneneinstrahlung und hoher Luftfeuchtigkeit geschützt werden, ein geschützter Bereich ist besser geeignet.
E3: Kein Fluss (NO FLOW)	Elektrolysevorgang unterbrechen	Der erkannte Durchflussstatus ist "AUS".	Automatische Wiederaufnahme des Normalbetriebs, wenn der Durchflussschalter den Status "EIN" erkennt.	Unzureichender Wasserdurchfluss kann verursacht werden durch: 1. Leistung der Filtrationspumpe. 2. Wasserventil geschlossen 3. Andere mögliche Gründe.
E5: Stromversorgung abnormal	Elektrolyseprozess unterbrechen	Der erkannte DC-Ausgang liegt unter 1,0 V oder 0,1 A	Automatische Wiederaufnahme des normalen Betriebs, wenn der Gleichstromausgang wieder in den normalen Bereich zurückkehrt.	1. Anschluss der Elektroden prüfen. 2. Prüfen Sie die Zelle auf übermäßige Ablagerungen oder Verlust der Beschichtung. 3. Bitte wenden Sie sich an das Kundendienstzentrum.
E6: pH-Sollwert nicht erreicht	Pausieren Sie den Vorgang der Säurezugabe	Die pH-Messwerte erreichten die Sollwerte nicht. a. Alarm nach 24 Stunden, wenn Beckengröße < 40m ³ . b. Alarm nach 48 Stunden, wenn 40m ³ ≤ Beckengröße < 70m ³ c. Alarm nach 72 Stunden, wenn das Becken ≥ 70m ³ .	1. Starten Sie das Chlorgasdosiergerät neu. 2. Automatische Wiederaufnahme des Normalbetriebs, wenn der pH-Sollwert dem vorherigen Wert entspricht.	1. Testen Sie den pH-Wert mit anderen Geräten 2. Ausgleich des pH-Wertes durch Zugabe zusätzlicher Chemikalien. 3. Versuchen Sie Folgendes in dieser Reihenfolge: - Anschlüsse der pH-Sonde überprüfen. - Reinigen Sie die Sonde. - Kalibrieren Sie die Sonde und testen Sie den PH-Wert erneut. - Sonde austauschen. Wenn das Beckenvolumen auf 0 m ³ eingestellt ist, wird E6 ausgeschaltet.

E7: Fehlerhafte WLAN-Verbindung	Die Netzwerkkonfiguration und der Turbomodus sind deaktiviert.	Es liegt ein Hardware-Kommunikationsfehler im Steuergerät vor.	Automatische Wiederaufnahme des normalen Betriebs, wenn die Hardware-Kommunikation zwischen dem MCB und dem WLAN-Modul wiederhergestellt ist.	<ol style="list-style-type: none"> 1. Starten Sie das Steuergerät neu 2. Werkseinstellungen wiederherstellen 3. Bitte wenden Sie sich an das After-Sales-Center
E8: Ausfall des pH-Sensors	Die pH-Messung wird beim letzten Wert angehalten, die maximale Chlorproduktion ist auf 30% begrenzt und der Turbomodus ist deaktiviert.	Es liegt ein Hardware-Kommunikationsfehler im Steuergerät vor.	Automatische Wiederaufnahme des Normalbetriebs, wenn die Hardware-Kommunikation zwischen dem MCB und dem pH-Messmodul wiederhergestellt ist.	<ol style="list-style-type: none"> 1. Starten Sie das Steuergerät neu 2. Trennen Sie die Stromversorgung für 10 Sekunden und schließen Sie das Steuergerät wieder an. 3. Werkseinstellungen wiederherstellen 4. Bitte wenden Sie sich an das After-Sales-Center
E9: Ausfall des ORP-Sensors	Die ORP-Messung pausiert beim letzten Wert, die maximale Chlorproduktion ist auf 30 % begrenzt und der Turbomodus ist deaktiviert.	Es liegt ein Hardware-Kommunikationsfehler im Steuergerät vor.	Automatische Wiederaufnahme des Normalbetriebs, wenn die Hardware-Kommunikation zwischen dem MCB und dem ORP-Probenahmemodul wiederhergestellt ist.	<ol style="list-style-type: none"> 1. Starten Sie das Steuergerät neu 2. Trennen Sie die Stromversorgung für 10 Sekunden und schließen Sie das Steuergerät wieder an. 3. Werkseinstellungen wiederherstellen 4. Bitte wenden Sie sich an das After-Sales-Center
E10: Ausfall des Leistungsmoduls	Elektrolysepause und Turbomodus sind deaktiviert	Es liegt ein Hardware-Kommunikationsfehler im Steuergerät vor.	Automatische Wiederaufnahme des Normalbetriebs, wenn die Hardware-Kommunikation zwischen dem MCB und dem Leistungsmodul wiederhergestellt ist.	<ol style="list-style-type: none"> 1. Starten Sie das Steuergerät neu 2. Trennen Sie die Stromversorgung für 10 Sekunden und schließen Sie das Steuergerät wieder an. 3. Werkseinstellung 4. Bitte wenden Sie sich an das After-Sales-Center
E11 RS485 Verbindung Versagen	Der Elektrolyseprozess läuft weiter	Es liegt ein Hardware-Kommunikationsfehler im Steuergerät vor.	Überprüfen Sie bitte das RS485-Kabel.	<ol style="list-style-type: none"> 1. Starten Sie das Steuergerät neu 2. Trennen Sie die Stromversorgung für 10 Sekunden und schließen Sie das Steuergerät wieder an. 3. Werkseinstellung 4. Bitte wenden Sie sich an das After-Sales-Center
A1: SÄUREBECKE N (ACID TANK)	Die Anzeigen leuchten auf, der normale Betrieb wird fortgesetzt.	Der pH-Sollwert wurde noch nicht erreicht. a. Alarm nach 6 Stunden, wenn Pool <math>< 90\text{m}^3</math>.	<ol style="list-style-type: none"> 1. Starten Sie das Chlorgasdosiergerät neu. 2. Automatische Wiederaufnahme des Normalbetriebs, wenn der pH-Sollwert dem 	<ol style="list-style-type: none"> 1. Füllen Sie den Säuretank auf 2. Überprüfung des gesamten Dosiersystems auf Dichtheit 3. Versuchen Sie die folgenden Schritte: - Anschlüsse der pH-

		b. Alarm nach 12 Stunden, wenn das Becken $\geq 90\text{m}^3$.	vorherigen Wert entspricht.	Sonde prüfen - Reinigen Sie die Sonde - Kalibrieren Sie die Sonde und testen Sie den pH-Wert erneut. - Sonde austauschen
A2: SALZ HINZUFÜGEN (ADD SALT)	Die Anzeigen leuchten auf, der normale Betrieb wird fortgesetzt.	Der ermittelte Salzgehalt des Pools liegt unter 1000ppm	Automatische Wiederaufnahme des normalen Betriebs, wenn der Salzgehalt über dem Mindestwert liegt.	1. Füllen Sie das Salz bis zum empfohlenen Wert (3000-3500ppm) auf. 2. Prüfen Sie die Wassertemperatur. 3. Prüfen Sie die Zelle auf übermäßige Ablagerungen oder Verlust der Beschichtung.
A4: SENSOR KALIBRIEREN (CALIBRATE SENSOR)	Die Anzeigen leuchten auf, der normale Betrieb wird fortgesetzt.	1. Keine Kalibrierung seit mehr als 180 Tagen abgeschlossen	1. Wiederinbetriebnahme des Chlorgasdosierers 2. Stellen Sie die Werkseinstellungen wieder her oder schließen Sie den Kalibrierungsprozess erfolgreich ab.	A4 kann unter Automatische Erinnerung an die Sondenkalibrierung (Cb) ausgeschaltet werden. 【Pt 4.5.3】

11 After-Sales-Unterstützung

Wichtige Informationen für After-Sales-Support

Damit wir Ihnen schnell und gezielt weiterhelfen können, halten Sie bitte folgende Informationen bereit, wenn Sie sich an uns wenden:

Informationen zum Produkt

- **Seriennummer** (befindet sich auf dem Typenschild)
- **Virtuelle Geräte-ID** (verfügbar in der InverGo-App)
- Gerät Modell

Beschreibung des Problems

- Fehlercode-Anzeige
- Gerätemessungen und Produktionsstatus
- Häufigkeit und Zeitplan der Ausgaben

Verwendung Umgebung

- Poolgröße, innen/außen
- Tatsächlicher Salzgehalt und ORP, pH-Wert, freier Cl-Gehalt
- Wasserdurchfluss und Filtrationszeit

Die Angabe dieser Informationen hilft uns, Ihr Problem effizienter zu lösen. Wir danken Ihnen!

